## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

## Peter Haarers Beschreibung des Bauernkriegs 1525

Harer, Peter

Halle, 1881

Das 10. Cap

<u>urn:nbn:de:bsz:31-326211</u>

worden, Herrn Georg Truchsessen zum eussersten und höchsten bittend, als viel möglichen, solchen Christlichen Menschen Bluts gnadig zu verschonen, und die beede Haufsen beh deß löblichen Bundts hie vorn für geschlagenen Mitteln, verbleiben zu lassen, welches Herr Georg zu lett angenommen, und beede Haufsen dahin gebracht, daß ihre Hauptleut und sie, ihne Truchsessen umb verzehhung unnd gnad gebetten, ihm auch all ihr Fähnlein vberantwortet, seind barauff folgenden Tags, die Verträg gebürender massen darüber vffgericht worden, die Haussen sich barnach getrennt, und voneinander gezogen.

Das 10. Cap.

Wie und welcher gestalt sich bieses Bbel erweitert.

28 nun ber taufentfaltige Werchmeister Satan, ber, wie Chriffus von ihm melbet, ein Morder, Todichlager und Lugner, ein Feind Menschliches Gefchlechts, und Stiffter alles Bbels und Zwitrachts, under folchen beschwerlichen gefährlichen, ihme aber wolgefälligen Sand= lungen, als der off feinen Raub und Gewinn hoffet, feines wegs febret, bracht er zu wegen, bag burch etliche feine anhangende Diener, wie bann man fie auf ihren Früchten erkennet, under bem ichein beg 5. Evangelij (welches warlich, in rechtschaffener Betrachtung, ein Troft aller fundigen und beschwerden Gemiffen, bargu ein Spie= gel aller Gehorsamen,) 2118 nemlich in gestalt alles gu= ten, (gleich wie er vufern erften Eltern gethan, biefelben betro=[10] gen, und von Gott bem Allmachtigen abzu= weichen verreitt hat,) etliche vffrurische Articel, mehrentheils auff die Frenheit beg Fleisches gericht, allenthalben Teutscher Nation aufgebreitet worden, welche meines er= achtens, von einem verfehrten Mann, zu Dulhausen in Turingen, Thomas Muntern, vrfprunglichen bergefloffen, wie bann berfelb zu jederzeit ben ben Sauffen durch feine Bottschafft, die furnehmfte Practid und Unschlag biefer Sedition gehabt, und jum Werck gericht. Nach bem aber ber gemenn Bofel, fo ohne bas felbs gur Frenheit geneigt, vnd lieber meisterloß, als in Gebotten und underthänigkeit lebet, gemelte Articel mit begierigem wolgesälligem Gersten angenommen, würden etliche und der mehrertheil, in ihrem vorigem bosen Fürnemen gestärckt, etliche hingen diesen Artickeln gant exferig nach, andere begaben sich off üppigkeit. Jubilieren, vud alles leichtfertiges Wesen, ward der Handel hierdurch gant von newem erweckt, fast bey jedermann, an allen Orten und Enden, dann viel versührt der Geit, daß sie groß Gut erlangen möchten, dergestalt, daß allenthalben die Underthanen und Gemeindten, und vnd vnd, ben allen Herrschafften sich widersetzen und sich zu empören understunden, In summa bis mercklich Bbel nam von tag zu tag augenscheinlich vberhand, unnd fraß vnd sich allenthalben, wie ein ungestümme Fluht, ward von solchen Leuthen weder Ehr, Pflicht noch Eydt bedacht.

Das 11. Cap.

Vom Briprung beg Obenwalbischen Sauffens.

Molfonderheit erhub sich durch auftellung eines erbarn Manns Georg Metlern, der ein Burth in eim Maintischen Fleden, Ballenberg genandt, auff dem [11] Obenwald gelegen war, hatte seine Tag mehrentheils mit spielen, praffen, vnd allem leichtfertigem Wefen gu= bracht, ein Rottirung und zusammen lauffung auß allen vmligenden Orten, sturmlichen zu hauffen, gleich wie Die Bienen, wann fie ftoffen. Ramen obvermelbten Ur= tidel por die Sand, onterm fchein, das Wort Gottes dardurch zu beschirmen, vnd gleichsam hand zu haben, hatten in willens, alle Gottliche, Menschliche und lang herbrachte gnte Geset, Regierung, Ordnung, friedliches Wesen und ennifeit umbzustoffen. Bersamleten sich umb den Sontag Lætare viel Bawren, auf der Rodenburgischen Landwehr, ungefehrlich an die 2000. als zum aufang, darnach täglich, fast alle stund, darzu noch ein gute Sum= ma Pfaltgraffijder, Maintischer, Burtburgischer, Teutsch= Berrifcher, der Golen und andern Berrichafften Bawren, im Schupffergrund, am Denwald, ftoffen alfo in furger